

BIOGRAPHIEN UNSERER REFERENTEN

Gemeinsam Zukunft entwickeln – Bürgerbeteiligung bei Gartenschauen

Dipl.-Ing. Martin Seebauer

Geschäftsführer SWUP GmbH Berlin,
Landschaftsarchitektur, Stadtplanung und Mediation

Kontakt: swup.berlin@swup.de



Dipl.-Ing. MA. Martin Seebauer, Jahrgang 1955,
absolvierte sein Studium der Landschaftsplanung an der TU Berlin.

Er war als angestellter Landschaftsarchitekt tätig, bis er 1982 ein eigenes Büro gründete. Heute arbeitet ein interdisziplinäres Team von 24 Personen an den Bürostandorten Berlin, Quickborn und Heringsdorf an den vielfältigen Entwicklungen von Stadt und Landschaft. Seit der Gründung der heutigen SWUP GmbH im Jahr 1982 werden Projekte bearbeitet, bei denen verschiedene Formen und Umfänge von Bürgerbeteiligungen angewendet werden.

Seine erste zertifizierte Ausbildung zum Mediator absolvierte er 2007 bei der Fortbildungsakademie der Bayrischen Architektenkammer und der Wiener Architekten und Ingenieurskammer. 2008 machte er an der juristischen Fakultät der Europa - Universität Viadrina Frankfurt/Oder im Fachgebiet Mediation seinen Master. Mit seiner Ausbildung als Mediator im Bau-, Planungs- und Umweltbereich übernimmt die Moderation und Mediation von Partizipationsprozessen einen immer größeren Raum im Tätigkeitsfeld des Büros ein.

Zu den Schwerpunkten seiner Arbeit zählen die Moderation in städtebaulichen und landschaftsplanerischen Entwicklungsprozessen, die Konzeption und Durchführung von Partizipationsverfahren, Bürgerwerkstätten, Werkstätten zu spezifischen Themen, Runden Tischen, die Betreuung von formalen Beteiligungsverfahren nach Baugesetzbuch und Fachgesetzend die Mediationen im Kontext von Planen, Bauen und Umwelt bis hin zur Koordination von Fachgutachtern im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege.

Martin Seebauer ist seit 1980 Mitglied im Bund Deutscher Landschaftsarchitekten BDLA und seit vielen Jahren als Landschaftsarchitekt und als Stadtplaner in den Architektenlisten der Länder Berlin und Schleswig-Holstein eingetragen. In den Jahren 1983 – 1988 war er Mitglied im Vorstand und in der Vertreterversammlung der Berliner Architektenkammer. Für die Zeit von 1994 bis 2000 wählte ihn die Landesgruppe des BDLA Berlin-Brandenburg zum Vorsitzenden.